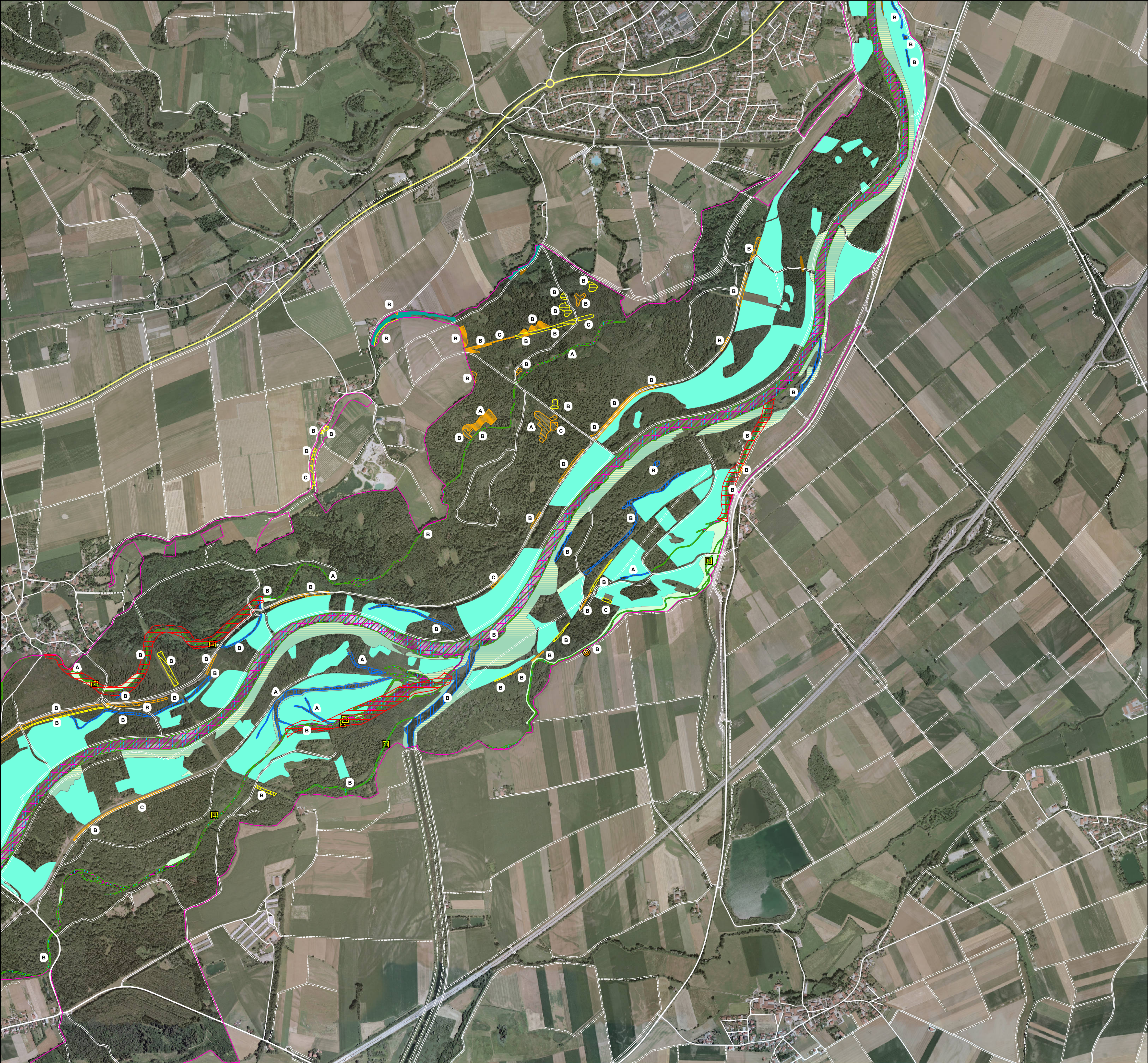




FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)

Lebensraumtypen (im Standard-Datenbogen genannt)

9180*, Schlucht- und Hangmischwälder (B)

91E0*, Weichholzauwälder mit Erle, Esche und Weide

Silberweiden-Weichholzaue (Salicion) (C)

Erlen- und Erlen-Eschenwälder (Alnion) (B)

91F0, Hartholzauwälder mit Eiche und Ulme (C)

6210, Kalkmagerrasen

6210, Kalkmagerrasen (*mit Orchideen)

6410, Pfeifengraswiesen

6430, Feuchte Hochstaudenfluren

6510, Magere Flachland-Mähwiesen

Lebensraumtypen (nicht im Standard-Datenbogen genannt)

3140, Stillgewässer mit Armeleuchteralgen

3150, Nährstoffreiche Stillgewässer

3260, Fließgewässer mit flutender Wasservegetation

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

1337, Biber, Castor fiber (A)

Biberburg

Revier

1166, Kammmolch, Triturus cristatus (C)

Nachweissgewässer

Libellen

1037, Grüne Keiljungfer, Ophiogomphus cecilia (B)

Mollusken

1032, Bachmuschel, Unio crassus (B)

1014, Schmale Windelschnecke, Vertigo angustior (B)

Fische

1105, Huchen, Hucho hucho (C)

1163, Koppe, Cottus gobio (C)

Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)

Mollusken

1016, Bauchige Windelschnecke, Vertigo moulinsiana

Schmetterlinge

1059, Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Glaucopsyche teleius

Fische

1160, Streber, Zingel streber

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.

Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.

Managementplanung

FFH-Gebiet 7537-301

Isarauen von Unterföhring bis Landshut

NATURA 2000

Karte 2 Bestand und Bewertung

Blatt:
7 von 10

Kartenfertigung:
26.11.2012

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Oberbayern

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Planungsbüro: Schwaiger und Burbach

Originalmaßstab: 1:10.000

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)